

## Mathematik III

### Arbeitsblatt 65

#### Aufwärmaufgaben

AUFGABE 65.1. Welche „vertrauten geometrischen Figuren“ kann man als (verallgemeinerten) Quader in  $\mathbb{R} \times \mathbb{R}$  oder in  $\mathbb{R} \times \mathbb{R}^2$  auffassen?

AUFGABE 65.2. Es seien  $M$  und  $N$  zwei Mengen und sei  $T \subseteq M \times N$  eine Teilmenge. Zu  $x \in M$  sei  $T(x) = \{y \in N \mid (x, y) \in T\}$ . Zeige, dass  $\{x\} \times T(x)$  die Faser der Hintereinanderschaltung

$$T \hookrightarrow M \times N \xrightarrow{p_1} M$$

über  $x$  ist.

AUFGABE 65.3. Es sei  $(M, \mathcal{A})$  ein Messraum und  $N \subseteq M$  eine Teilmenge. Zeige, dass das Mengensystem

$$N \cap T, T \in \mathcal{A},$$

eine  $\sigma$ -Algebra auf  $N$  ist (man spricht von der *induzierten  $\sigma$ -Algebra*).

AUFGABE 65.4. Es seien  $(M, \mathcal{A})$  und  $(N, \mathcal{B})$  zwei Messräume, die nicht leer seien und wobei die einelementigen Teilmengen messbar seien. Alle Teilmengen von  $M \times N$  seien mit der durch  $\mathcal{A} \otimes \mathcal{B}$  induzierten  $\sigma$ -Algebra versehen. Es sei  $S \subseteq M$ . Zeige, dass folgende Eigenschaften äquivalent sind.

- (1)  $S$  ist eine messbare Teilmenge von  $M$ .
- (2) Es gibt ein  $y \in N$  derart, dass  $S \times \{y\} \subseteq M \times \{y\}$  messbar ist.
- (3) Für alle  $y \in N$  ist  $S \times \{y\} \subseteq M \times \{y\}$  messbar.
- (4) Es gibt ein  $y \in N$  derart, dass  $S \times \{y\}$  messbar in  $M \times N$  ist.
- (5) Für alle  $y \in N$  ist  $S \times \{y\}$  messbar in  $M \times N$ .

AUFGABE 65.5. Es seien  $M, N_1, N_2$  Messräume und es seien  $f_1 : M \rightarrow N_1$  und  $f_2 : M \rightarrow N_2$  messbare Abbildungen. Zeige, dass auch die Abbildung

$$(f_1, f_2) : M \longrightarrow N_1 \times N_2, x \longmapsto (f_1(x), f_2(x)),$$

messbar ist.

AUFGABE 65.6. Zeige, dass es für jedes  $\epsilon > 0$  eine Familie  $\epsilon_n$ ,  $n \in \mathbb{N}$ , von positiven reellen Zahlen gibt mit  $\sum_{n=0}^{\infty} \epsilon_n \leq \epsilon$ .

AUFGABE 65.7. Es seien  $X$  und  $Y$  diskrete topologische Räume. Zeige, dass auch der Produktraum diskret ist.

AUFGABE 65.8. Es seien  $X$  und  $Y$  zwei topologische Räume mit abzählbarer Topologie und mit den zugehörigen  $\sigma$ -Algebren der Borelmengen  $\mathcal{B}(X)$  und  $\mathcal{B}(Y)$ . Zeige, dass das Mengensystem der Borelmengen auf dem Produktraum  $X \times Y$  mit dem Produkt von  $\mathcal{B}(X)$  und  $\mathcal{B}(Y)$  übereinstimmt.

### Aufgaben zum Abgeben

AUFGABE 65.9. (4 Punkte)

Es sei  $\mathcal{P}$  ein Präring auf  $\mathbb{R}$ , der die Intervalle  $[a, b]$ ,  $a < b$ , enthalte, und es sei  $\mu$  ein äußeres Maß darauf, das auf diesen Intervallen den Wert  $b - a$  besitze. Zeige, dass die Fortsetzung dieses äußeren Maßes auf allen abzählbaren Teilmengen von  $\mathbb{R}$  den Wert 0 besitzt.

AUFGABE 65.10. (4 Punkte)

Begründe die einzelnen Abschätzungen in der Abschätzungskette im Beweis zu Lemma 65.3.

Gehe dabei folgendermaßen vor.

- (1) Legen Sie auf Ihrer Benutzerseite (oder Gruppenseite) eine Unterseite an, indem Sie dort die Zeile  
[[/Fortsetzung von äußerem Maß/Vergleichskette/Einzelbegründungen]]  
schreiben (d.h. Bearbeiten, Schreiben, Abspeichern; das / vorne ist wichtig).
- (2) Es erscheint ein roter Link. Gehen Sie auf den roten Link und geben Sie dort  
{{:Fortsetzung von äußerem Maß/Vergleichskette/Begründungsfenster}}  
ein.
- (3) Es erscheint die Abschätzungskette. Wenn Sie auf eines der Größer-  
gleich-Zeichen gehen, erscheint ein roter Link. Gehen Sie auf diesen roten Link und geben Sie dort die Begründung für diese Abschätzung ein.

- (4) Die Abgabe erfolgt online, indem Sie auf der Abgabeseite (die Sie von der Kursseite auf Wikiversity aus erreichen können) einen Link zu Ihrer Lösung hinterlassen, also dort  
[[Ihr Benutzername/Fortsetzung von äußerem Maß/Vergleichskette/Einzelbegründungen]]  
hinschreiben.

AUFGABE 65.11. (4 Punkte)

Es seien  $(M_1, d_1)$  und  $(M_2, d_2)$  metrische Räume. Zeige, dass auf der Produktmenge  $M_1 \times M_2$  durch

$$d((x_1, x_2), (y_1, y_2)) = \sqrt{d_1(x_1, y_1)^2 + d_2(x_2, y_2)^2}$$

eine Metrik gegeben ist, und dass die dadurch definierte Topologie mit der Produkttopologie übereinstimmt.

AUFGABE 65.12. (3 Punkte)

Es seien  $(M_1, \mathcal{A}_1), \dots, (M_n, \mathcal{A}_n)$  Mengen mit darauf erklärten  $\sigma$ -Algebren. Zeige, dass die Produkt- $\sigma$ -Algebra  $\mathcal{A}_1 \otimes \dots \otimes \mathcal{A}_n$  die kleinste  $\sigma$ -Algebra auf  $M_1 \times \dots \times M_n$  ist, für die alle Projektionen messbar sind.

AUFGABE 65.13. (3 Punkte)

Bestimme das Urbild der Einheitskreisscheibe  $E \subseteq \mathbb{R}^2$  unter den Inklusionsabbildungen

$$\iota_y : \mathbb{R} \longrightarrow \mathbb{R}^2, x \longmapsto (x, y).$$